



Aschauer Erntedank

Beitrag

Auch in diesem Jahr ist Corona-Bedingt das Erntedankfest etwas anders abgelaufen ist, doch die Aschauer Flurprozession am Erntedank ist einer der Höhepunkte des Kirchenjahres. Angeführt von den Aschauer Fahnenabordnungen, trug Pfarrer Paul Janßen das Allerheiligste durch die Fluren von Aschau i. Chiemgau und sagte damit Dank für die gute Ernte des Sommers. Die Aschauer Musikkapelle und die K. B. Gebirgsschützenkompanie, Aschauer Vereine zogen zusammen mit der Aschauer Geistlichkeit durch die Straßen Aschaus, Gläubige nahmen in ihrer Festtracht am Gottesdienst und an der Prozession teil. Die Aschauer Pfarrkirche war für diesen besonderen Tag im Jahreskreis mit reichem Blumenschmuck und mit allen Erzeugnissen aus Feld und Garten, mit Obst und Gemüse, Blumen und Früchten festlich durch die Aschauer Bäuerinnen geschmückt. Das Erntedankfest ist eines der ältesten Feste überhaupt. Dieses geht vermutlich auf römisches Brauchtum zurück und wird seit dem 3. Jahrhundert nach Christi Geburt gefeiert.

Fotos: H. Reiter











Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Aschau
2. Erntedank
3. Flurprozession